

Wiener Konzerthaus-Gesellschaft

Großer Konzerthaus-Saal

Freitag, den 6. November 1931, halb 8 Uhr abends



1. Modernes Konzert

Mitwirkend: Das Wiener Sinfonie-Orchester

Dirigent: Ivan Boutnikoff

B. J. Tschaiowsky I. Sinfonie (Erstaufführung in Wien)

M. Reger Ballettsuite

A. Scriabin „Prometheus“* (Le Poème du Feu),
sinfonische Dichtung für großes Orchester,
Klavier, Orgel, Chor und Lichtklavier
(Erste vollständige Aufführung)

Klavier: Jakob Simpel — Orgel: Franz Schütz

Chor: Die Wiener Singakademie

* Der Komponist hat in seiner Partitur auch eine Stimme für Lichtklavier vorgeschrieben, das ist ein Apparat, welcher durch farbige Lichtwirkungen, die rhythmisch mit den Instrumentalstimmen im Einklang stehen, dem akustischen Eindruck auch einen optischen hinzufügt. Bei früheren Aufführungen im Auslande hat man sich mit primitiven Einrichtungen beholfen, während für diese Aufführung ein eiaens äußerst genau konstruierter Apparat den Intentionen des Komponisten vollauf gerecht werden wird. Dieser Aufführung wird daher mit gespanntem Interesse sowohl seitens der Musiker als auch seitens der Physiker entgegensehen.

Karten an der Konzerthausstafa und in den Kartenbüros